

Um die Interpretation der Ergebnisse zu erleichtern, werden die Testergebnisse in fünf Punktebereiche eingeteilt. Je besser ein Testergebnis, desto mehr Punkte erhält man.

Zur Erleichterung der Interpretation wird die Punktebewertung färbig hinterlegt. Eine Farbabstufung erstreckt sich über eine Spanne von einem Punkt, d.h. $\pm 0,5$ Punkte um den ganzzahligen Wert werden in der entsprechenden Bereichsfarbe dargestellt.

Punktebereiche errechnen sich aus Mittelwert und Standardabweichung

Basierend auf den 1996 bzw. 2007 österreichweit erhobenen Daten wurden für jeden sportmotorischen Test Mittelwert und Standardabweichung berechnet. Dabei wurden folgende Kategorien berücksichtigt:

- Schultyp: Norm-/Sportschulen
- Geschlecht: männlich/weiblich
- Alter: 11.–15. Lebensjahr

Anhand der statistischen Kenngrößen (Mittelwert und Standardabweichung) können für alle oben angeführten Kategoriekombinationen die jeweiligen Punktebereiche definiert werden. Wie aus der unten skizzierten Darstellung ersichtlich ist, erfolgt die Einteilung der Punktebereiche über genau festgelegte Abstände vom Mittelwert, die durch die Standardabweichung bestimmt werden.

Beispielweise erstreckt sich der Punktebereich „zufrieden“ über eine Standardabweichung, d.h. $\pm 0,5$ Standardabweichungen um den Mittelwert. Dieser Bereich umfasst circa 2/3 der getesteten Personen. Die Spanne für die Punktebereiche „bitte üben“ und „sehr zufrieden“ wird durch jeweils eine halbe Standardabweichung definiert. In den Randbereichen „großartig“ und „fleißig üben“ wird bis zu 1,25 Standardabweichungen ausgehend vom Mittelwert die Dezimalstelle weiterhin angegeben. Testergebnisse, die weit nach oben bzw. unten abweichen, werden in den Randkategorien zusammengefasst („fleißig üben“ und „großartig“). Infolgedessen kann kein Punktwert über 5 bzw. unter 1 erreicht werden.

